

## StäfART – Stäfner Kunsttage 2022

Vom 4. bis am 6. November 2022 organisiert der Vorstand des Vereins stäfART in Stäfa und Ürikon die gleichnamige Kunstausstellung bereits zum neunten Mal. Die diesjährige Gastgemeinde ist Hombrechtikon. Die Kunstwerke der Künstler\*innen aus Hombrechtikon sind in der Villa Suneschy im Kehlhof ausgestellt.

Anlässlich der Stäfner Kunsttage, die seit 2002 alle zwei bis drei Jahre (dazwischen ist jeweils die Expo, an der sich der Verein ebenfalls beteiligt), öffnen Kunstschaaffende aus Stäfa und Uerikon die Türen ihrer Ateliers, Galerien oder Ausstellungsräume für Kunstinteressierte. Während den Kunsttagen haben Besuchende Gelegenheit, Atelierluft zu schnuppern, die Künstlerinnen und Künstler persönlich kennen zu lernen und sich an den vielseitigen Farben und Formen der ausgestellten Werke zu erfreuen.

Insgesamt stellen 22 Kunstschaaffende aus Stäfa, 3 aus Ürikon sowie 6 aus der Gastgemeinde Hombrechtikon an verschiedenen Ausstellungsorten ihre Werke zur Schau. In Stäfa und in Ürikon leben übrigens über sechzig, regional, national und gar international bekannte Kunstschaaffende. Einige davon haben sich für die Ausstellung StäfART 22 beworben, die Jury hat 25 davon ausgewählt.

Kleinbusse bringen die Kunstinteressierten am Samstag und Sonntag während dem stäfART-Wochenende alle ca. 30 Minuten bequem und kostenlos von einem Ausstellungsort zum anderen. Bus-Blau hält beim Güterschuppen beim Bahnhof Stäfa. Umsteigen zwischen Bus-Rot (ostwärts) und Bus-Blau ist (westwärts) ist beim Ortsmuseum Museum zur Farb gut möglich.

**Das Museum zur Farb ist wiederum die Drehscheibe der stäfART.** Alle Künstlerinnen und Künstler sind im Ortsmuseum mit einem Werk präsent. Der Platz im Museum, an dem das Werk ausgestellt ist, wurde per Los zugeteilt. Die Künstlerinnen und Künstler haben speziell dafür ein Werk geschaffen oder ausgewählt. Zudem liegt von allen Kunstschaaffenden eine Dokumentation auf. Besuchende können sich also vor Ort von allen Künstlerinnen und Künstlern sprichwörtlich «ein Bild machen».

Ebenso liegt im Museum eine Umfragekarte auf, mit der man seinen Lieblingskünstler oder seine Lieblingskünstlerin seine Stimme für den Publikumspreis geben kann. Es gibt attraktive Preise zu gewinnen. Im Café des Museums werden heisse und kalte

Getränke sowie gluschtige Snacks, Suppen und Kuchen angeboten.

### **Die Öffnungszeiten der stäfART 22 auf einen Blick**

#### **Freitag 4. November von 19 – 22 Uhr**

Individuelle Vernissagen an allen Ausstellungsorten (ohne Museum zur Farb)

#### **Samstag 5. November von 13 – 18 Uhr**

Durchgehende Ausstellung an allen Ausstellungsorten und im Museum zur Farb – Shuttlebusse ab Bahnhof und Museum zur Farb

#### **Sonntag, 6. November von 11 – 18 Uhr**

Durchgehende Ausstellung an allen Ausstellungsorten und im Museum zur Farb – Shuttlebusse ab Bahnhof und Museum zur Farb

Weitere Informationen entnehmen Sie dem Flyer, der in alle Haushalte in Stäfa und Üriikon geschickt wird oder unter: [www.staefart.ch](http://www.staefart.ch)

### **Kurzportrait Verein stäfART**

Der Verein wurde am 1. Mai 2002 gegründet, feiert also dieses Jahr sein 20 Jahre-Jubiläum. Er bezweckt die

Förderung des kulturellen Lebens in der Gemeinde Stäfa. Er setzt sich aus Kunstschaffenden und Kunstinteressierten zusammen und ist Organisator der Stäfner Kunsttage, bekannt unter dem Namen stäfART. Der Verein koordiniert die Organisation und die Bekanntmachung der Stäfner Kunsttage. Die Finanzierung erfolgt zu einem Teil durch die Ausstellenden, durch Beiträge von Sponsoren und dem Vereinsvermögen.

Der stäfART Verein setzt sich aus rund 120 Kunstschaffenden und kunstinteressierten Personen zusammen. Er organisiert die Stäfner Kunsttage sowie Besuche von regionalen und überregionalen Ausstellungen.

Der Vorstand des Vereins stäfART und das OK der stäfART 22 ist: Christoph Portmann (Präsident), Mike Cadurisch (Vize), Silvia Gall, Karin Hirschi, Doro Spies und Rosa Zürcher

*Text: Christoph Portmann*

*Foto: Verein StäfArt*

